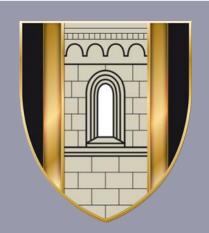
Gemeindezeitung Grabern Dezember 2020



Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Grabern



Die Marktgemeinde Grabern wünscht besinnliche Festtage und alles Gute für das neue Jahr

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Knapp vor den Weihnachtsfeiertagen und dem Jahresende 2020 ist es an der Zeit, einen Blick zurück in das vergangene Jahr werfen. Zum Zeitpunkt Gemeinderatswahl Jahresbeginn ZU niemand dass konnte erahnen, schon weniae Gemeindearbeit selbst Wochen darauf durch das weltweite Thema des Corona-Virus in den Hintergrund gedrängt werden könnte.

Diese Krankheit wurde für uns auch zu einem sozialen Thema. Wir wurden in unseren Freiheiten eingeschränkt und mussten unsere sozialen Lebensräume vorübergehend neu definieren. Großteil der Bevölkerung hat sich dabei als überaus solidarisch gezeigt und wir in der Gemeinde und auch im Bezirk Hollabrunn konnten damit regional mit dieser Pandemie sehr gut umgehen.

Vielleicht können wir in den nächsten Wochen auch noch jene, die bisher nicht bereit waren sich an die im Moment erforderlichen Gegebenheiten anzupassen, davon überzeugen, dass diese Krankheit nicht nur für sich selbst zu beurteilen ist, sondern dass wir bei einem leichtfertigen Umgang auch unsere Mitmenschen gefährden.

Unabhängig davon ist natürlich der Verwaltungsbereich der Gemeinde nicht stillgestanden und es ist uns gelungen, trotz fehlender Ertragsanteile des Bundes und des Landes, ein Budget auf die Beine zu stellen, das auch für das Jahr 2021 eine positive Entwicklung in der Gemeinde zeigt.

Zum Zeitpunkt der Aussendung dieser Gemeindezeitung werden Sie - speziell in Schönarabern auch schon die Auswirkungen der Fertigstellung der Umfahrungsstraße merken. Durch die Inbetriebnahme der S3 wird es in den nächsten Jahren möglich sein, den

Ortskern in Schöngrabern wesentlich verkehrsberuhigter zu gestalten und den Wohlfühlfaktor zu erhöhen.

So denke ich ist es an der Zeit, trotz des schwierigen Jahres 2020, positiv in die Zukunft zu blicken. Ich hoffe es und bin überzeugt davon, dass sich die Probleme aus dem Jahr 2020 in den nächsten Monaten beheben lassen und wir sehr positiv in das Jahr 2021 und darüber hinaus blicken können.

Ich wünsche Ihnen in diesem Sinne noch eine angenehme vorweihnachtliche Zeit, einen guten Rutsch in das Jahr 2021 und vor allem bleiben Sie gesund und sehen wir gemeinsam positiv in die Zukunft.

Ihr Bürgermeister

Ing. Herbert Leeb

Inhaltsverzeichnis		
Aus dem Gemeinderat	Seite	3
Voranschlag 2021	Seite	4
Eröffnung Salon Sandra	Seite	5
Wasserstand ablesen	Seite	6
Heizkostenzuschuss 2020/2021	Seite	6
Zuagroast - Von Wien ins Weinviertel	Seite	7
Schöngrabern im Wandel der Zeiten	Seite	7
Aus der Volksschule	Seite	8
Service und Termine	Seite	10
Überwintern von Kübelpflanzen	Seite	11
Veranstaltungskalender	Seite	12

Tagesordnungspunkte

- > Begrüßung und Eröffnung
- > Genehmigung des Protokolls vom 30.09.2020
- > Beschlussfassung zur Bestellung der Schriftführung von Sitzungsprotokollen
- > Bericht über die Prüfungsausschusssitzungen vom 01.07.2020 und vom 01.12.2020
- > Beschlussfassung über das Förderansuchen der FF Schöngrabern für die Sanierung des FF-Haus und Stadl
- > Beschlussfassung über die Bildung und Auflösung von Rücklagen in 2020
- > Beschlussfassung des Voranschlages 2021
- > Beschlussfassung über die Zustimmung zum Weiterverkauf des Bauplatzes Mittergrabern "Am Weinberg 8"
- > Beschlussfassung über Kostenerlässe in den Betreuungseinrichtungen aufgrund Covid-19 (Lockdown 2)
- > Beschlussfassung betreffend einer Wartungsvereinbarung für den Geschirrspüler im Hort Schöngrabern
- > Beschlussfassung über den Abschluss einer Feuer-Betriebsunterbrechungsversicherung für die vermieteten Gemeindeobjekte
- > Beschlussfassung über Auftragsvergaben für die Erweiterung Am Weinberg Mittergrabern:
 - Straßenbauarbeiten
 - Errichtung bzw. Austausch von Lichtpunkten
- Beschlussfassung über die Bewilligung der Änderung von Grundstücksgrenzen in der KG Windpassing
- Beschlussfassung über die Bewilligung der Änderung von Grundstücksgrenzen in der KG Schöngrabern
- > Beschlussfassung über eine Vereinbarung mit der A1 Telekom Austria AG betreffend der Zustimmung zur Inanspruchnahme des Leitungsrechts auf der Parzelle Nr. 240/1, KG Mittergrabern (Eigentümer Marktgemeinde Grabern)
- Beschlussfassung über die Vertragskündigung mit der NÖ Energie- und Umweltagentur Betriebs-GmbH betreffend nextbike-Station
- > Beschlussfassung über die Ruhendlegung des Graberner Musikfestvereines
- > Beschlussfassung über die Änderung der Rahmenbedingungen für die Tagesbetreuungseinrichtung Schöngrabern
- > Beschlussfassung über die Neufestsetzung des Entsorgungsbereiches des Kanalortsnetzes Grabern
- > Dringlichkeitsantrag: Beschlussfassung über die Energieliefervereinbarungen Strom und Erdgas mit Gültigkeit ab 01.01.2021
- > Dringlichkeitsantrag: Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Planungsarbeiten für den Gemeindeamtsumbau
- > Dringlichkeitsantrag: Beschlussfassung über die Anmietung von zukünftigen Praxisräumen im Arzthaus Mittergrabern
- > Personalangelegenheiten

www.gemeinde-grabern.at/protokolle

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich Ende März 2021 statt.

Elektrofahrzeuge im Bauhof

Elektrofahrzeuge gewinnen in unserer Gesellschaft immer mehr an Bedeutung. Die Gemeinde hat sich schon im Juni 2016 ein Elektrofahrzeug für die Bauhofmitarbeiter angeschafft. Hierbei handelt es sich um einen Kleinbus, der als Zweitfahrzeug zur Pritsche dient. Das Fahrzeug hat bis jetzt tadellos funktioniert und die Bauhofmitarbeiter sind sehr zufrieden damit. Vielleicht ist in Zukunft die Umstellung auf rein elektrisch im Bauhof eine Option.

Aus dem Gemeinderat

Siedlungserweiterung "Am Weinberg"

Im Siedlungsgebiet in Mittergrabern soll die Siedlung um die nächste Aufschlie-Bungszone erweitert werden. Für die Stra-Benbauarbeiten wurde von der Firma Leithäusl ein Angebot auf Basis der Preise von 2019 gelegt. Der Gemeinderat hat der Auftragsvergabe zugestimmt.

Kündigung der nextbike-Station

Aufgrund der schlechten Auslastung der nextbike-Station in Schöngrabern soll der Vertrag mit der NÖ Energie– und Umweltagentur gekündigt werden. Der Gemeinderat stimmte dem einstimmig zu.

Graberner Musikfestverein

Da in absehbarer Zeit nicht damit zu rechnen ist, dass wieder ein Musikfest veranstaltet wird, soll der Musikfestverein vorübergehend ruhend gelegt werden. Der Gemeinderat hat beschlossen, dass das bestehende Guthaben des Vereins an die Gemeinde übertragen wird.

Kleinkinderbetreuung

Im laufenden Betrieb der TBE hat sich gezeigt, dass es pädagogisch nicht zielführend ist, ein Kind nur einen Tag in der Woche zur Betreuung anzumelden, dieser Tarif wird daher nicht mehr angeboten.

Voranschlag 2021



Einige Zahlen aus dem VORANSCHLAG 2021

Geplante Investitionen:

_	Güterwegeerhaltung	€	42.900,00
_	Straßenbau	€	420.000,00
_	Umbau Gemeindeamt Schgr.	€	300.000,00
_	Planungsarbeiten für VS-Neubau	€	200.000,00

Entwicklung der Rücklagen:

_	Rücklagenbildungen	€	435.000,00
_	Rücklagenentnahmen	€	360.000,00
_	Geplanter Rücklagenstand per 31.12.2021	ca.€	1.745.000,00

Entwicklung der Schulden:

_	Darlehensaufnahmen	€	0,00
_	Darlehenstilgungen	€	566.000,00
_	Zinszahlungen	€	57.000,00
_	Zinszuschüsse/Ersätze	€	383.000,00
_	Geplanter Schuldenstand per 31.12.2021	ca.€	8.140.000,00





Nach 20 Jahren als Frisörin im 1. Wiener Gemeindebezirk habe ich mich dazu entschlossen, mir mein eigenes Reich zu schaffen.

Als Guntersdorferin lag Schöngrabern in meinem Gebiet und ich wurde fündig, mit genau den Gegebenheiten welche ich suchte.

Mit Hilfe der Gemeinde Grabern, Herrn Bürgermeister Leeb und speziell den Gemeindearbeitern verliefen die Umbauarbeiten ohne Probleme und es gab immer Unterstützung in allen Bereichen.

Lange Anstrengungen und kurze Nächte liegen hinter mir, aber es hat sich gelohnt.



Liebe Grüße

eure Sandra





www.nv.at



Helmut Englmayer Tel. 0664/80 109 5040 helmut.englmayer@nv.at



Ernst Halbemer Tel. 0664/80 109 5080 ernst.halbemer@nv.at



Daniel Becker Tel. 0664/80 109 5264 daniel becker@ny.at



Stefan Schröter Tel. 0664/80 109 5325 stefan.schroeter@nv.at



Niederösterreichische Versicherung AG Sonnleitenweg 2a/3 | 2020 Hollabrunn

Wasserzählerstand ablesen

Ende November wurden die Formulare für die jährliche Meldung der Wasserzählerstände an alle Haushalte der Gemeinde verteilt.



Wir ersuchen Sie, die Meldung bis zum Ende des Jahres im Gemeindeamt vorbeizubringen bzw. das ausgefüllte Formular im Postkasten des Gemeindeamtes zu deponieren.

Wie bereits in den Vorjahren besteht auch heuer wieder die Möglichkeit den Zählerstand über unsere Homepage www.gemeinde-grabern.at/formulare online zu melden.

Den entsprechenden Link zum Onlineformular finden Sie auch direkt auf der Startseite der Gemeindehomepage.

Heizkostenzuschuss 2020/2021

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederöster-



reichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2020/2021 in der Höhe von € 140,— zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann im Gemeindeamt gegen Vorlage eines Beleges des monatlichen Bruttoeinkommens sowie der Sozialversicherungsnummer beantragt werden.

Die Richtlinien für die Beantragung erhalten Sie auf der Homepage des Landes NÖ www.noel.gv.at oder im Gemeindeamt.

Die Beantragung des Zuschusses ist bis spätestens 30. März 2021 möglich.



www.diebestatterin.at • office@diebestatterin.at

Zuagroast - von Wien ins Weinviertel Ein Beitrag von Susanna Hirschmann

Wie geht es einer Großstadtpflanze, die man ins Weinviertel umtopft?



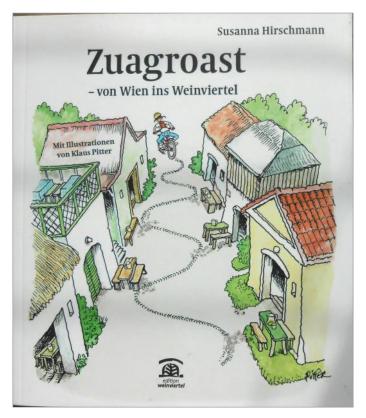
Die Autorin Susanna Hirschmann (60) muss es wissen, ist sie doch vor gut 20 Jahren mit ihrem Mann von Wien nach Ober-Steinabrunn gezogen.

Nicht ohne Selbstironie beschreibt sie in "Zuagroast" ihre ersten unbeholfenen Schritte in ihrem neuen Leben auf dem Land, das seltsame Treiben ihrer Nachbarn und die - manchmal irritierenden - Angewohnheiten der ebenfalls zugezogenen Wiener.

Dieses unterhaltsame, liebevoll illustrierte Büchlein, könnte ein passendes Zusatzpräsent für Weihnachten sein.

"Zuagroast", Susanna Hirschmann mit Illustrationen von Klaus Pitter edition weinviertel ISBN: 978-3-902589-91-0

Ladenpreis: € 10,--



Schöngrabern im Wandel der Zeiten Ein Beitrag von Franz Wolf

Da das Buch "Schöngrabern im Wandel der Zeiten" (verfasst und herausgegeben von meinem Vater Altbgm. Franz Wolf †) seit längerer Zeit vergriffen ist, habe ich mich nun dazu entschlossen, eine neue Auflage dieser umfassenden Ortsgeschichte drucken zu lassen.

Ich stelle mir vor, dass dieses Buch über die Geschichte Schöngraberns nicht nur für die "Altgraberner", sondern vor allem für die neuen Bewohner in unserer Gemeinde besonders interessant ist.

Das Buch ist sowohl während der Öffnungszeiten im Gemeindeamt in Schöngrabern, als auch bei mir privat zu einem Preis von € 28,-- erhältlich:

Franz Wolf Schöngrabern 60



Aus der Volksschule

Das Schuljahr 2020/2021 war vom Start weg anders als die bisherigen Jahre. Unterricht fand unter besonderen Bedingungen statt, oft wurde im Freien gelernt.









Weil im letzten Schuljahr durch Lockdown und folgendem Schichtbetrieb das Buchstabenfest der ersten Klasse ausfallen musste, wurde es gleich zu Schulbeginn in der 2. Klasse nachgeholt.









Fotos dieser Doppelseite: © VS Grabern

Für das Kneten und Formen stellte die Bäckerei Hartner den Teig und auch den Backofen zur Verfügung.



Im Lockdown werden die Arbeitsaufträge zuhause kreativ umgesetzt.









Die Lehrerinnen der VS Grabern möchten sich auf diesem Weg bei den Eltern für ihre Unterstützung beim Lernen daheim sehr herzlich bedanken.

Schöne Weihnachtsferien und erholsame Feiertage wünschen die Lehrerinnen der VS Grabern



Wochenend- und Feiertagsdienste

Seit 1. Juli 2019 umfasst der kassenärztliche

Wochenend– und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 und 14.00 Uhr		
Sa-So	19 20. Dezember	Dr. Lackner
Do-Fr	24 25. Dezember	Dr. Höller
Sa-So	26 27. Dezember	Dr. Widl
Do	31. Dezember	Dr. Lackner
Fr	1. Jänner	Dr. Lackner
Sa-So	2 3. Jänner	Dr. Widl
Mi	6. Jänner	Dr. Leeb
Sa-So	9 10. Jänner	Dr. Höller
Sa-So	16 17. Jänner	Dr. Widl
Sa-So	23 24. Jänner	Dr. Lackner
Sa-So	30 31. Jänner	Dr. Höller
Sa-So	6 7. Februar	Dr. Widl
Sa-So	13 14. Februar	Dr. Lackner
Sa-So	20 21. Februar	Dr. Höller
Sa-So	27 28. Februar	Dr. Widl
Sa-So	6 7. März	Dr. Lackner
Sa-So	13 14. März	Dr. Höller
Sa-So	20 21. März	Dr. Widl
Sa-So	27 28. März	Dr. Lackner
Sa-So	3 4. April	Dr. Höller
Мо	5. April	Dr. Widl

Dr. Gudrun Leeb

Mittergrabern 124 2020 Mittergrabern **2** 02951 / 25 80

Dr. Edith Lackner

Hauptplatz 28 2041 Wullersdorf **2** 02951 / 85 46

Dr. Erik Höller

Sportplatz Siedlung 3 3714 Sitzendorf **2** 02959 / 23 50

Dr. Regina Widl

Kirchengasse 115 2042 Guntersdorf **2** 02951 / 29 91

Feuerwehr

Polizei

Rettung 144

- Die europäische Notrufnummer kann von jedem Festnetz-**Euro-Notruf** 112 und Mobiltelefon in der EU kostenlos angerufen werden Wenn abends oder am Wochenende der Arzt nicht erreich-Ärzte-Notdienst 141 bar ist, steht der ärztliche Bereitschaftsdienst zur Verfügung
- Hier erfahren Sie, wo sich die nächstgelegene dienstbereite 1455 **Apotheken-Notruf** Apotheke ist
- Bei gesundheitlichen Problemen erhalten Sie hier rund um **Gesundheits-Hotline** die Uhr Auskunft und eine Behandlungsempfehlung



Spät rein, früh raus

Die meisten Kübelpflanzen stammen aus mediterranen Regionen. Trotzdem sollten sie, so spät es die Witterung zulässt, ins Haus und so früh wie möglich im Frühjahr wieder ins Freie gestellt werden. Denn meist stehen nur suboptimale Winterquartiere zur Verfügung. Vor dem Einräumen werden die Pflanzen auf Schädlinge und Krankheiten untersucht. Bei schlechten Standortbedingungen breiten sich diese rasch aus. Abgeblühte und kranke Pflanzenteile werden abgeschnitten.

"Mimosen" und harte Burschen

Hibiskus, Engelstrompeten, Bougainvillea, Korallenstrauch, u.a. aus den Tropen stammende Pflanzen werden vor den ersten Frösten ins Haus verfrachtet. Oleander, Wollmispel, Lorbeer, Olive, Bitterorange oder Erdbeerbaum vertragen hingegen leichte Nachtfröste und können an einer geschützten Stelle länger im Freien stehen bleiben. Besonders robuste Arten wie, Kamelie oder Granatapfel sollten bis Ende November ins Winterquartier übersiedeln (außer in außergewöhnlich milden Jahren, dann auch später), denn selbst sie vertragen Fröste unter -10°C nicht.

Der ideale Platz

Am besten eignet sich ein Winterquartier, das frostfrei, hell und gut zu lüften ist. Optimal sind Temperaturen zwischen 5 und 10°C. Je höher die Temperatur über 10°C ansteigt, desto heller sollte der Standort sein. Wintergärten und Stiegenhäuser eignen sich nur, wenn sie nicht wie ein Wohnraum beheizt werden. Wintergärten müssen Lüftungs- und Beschattungseinrichtungen haben. An sonnigen Wintertagen erwärmt sich die Luft sonst zu stark.

Gegossen wird generell nur so viel, dass der Wurzelballen nicht ganz austrocknet. Auf eine Düngung kann im Winter verzichtet werden.

Lorbeer, Granatapfel, Hanfpalmen, Yucca und Bitterorange können in nicht allzu rauhen Gegenden auch in Garagen mit Fenstern überwintert werden. Bei Dauerfrost oder Nachttemperaturen < -10°C muss ein Frostwächter, bzw. eine Notheizung (z.B. Infrarotlampe) installiert werden.

"Natur im Garten"

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das "Natur im Garten" Telefon +43 (0) 2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

Nähere Infos unter https://www.naturimgarten.at/ kuebelpflanzen einwintern





Ob und in welcher Form die geplanten Veranstaltungen stattfinden können, ist abhängig von den dann gültigen Covid-Maßnahmen.

13. Jänner Fahrt zur Senioren-Gala

12.00 Uhr im VAZ, St. Pölten

Veranstalter: Seniorenbund Grabern

23. Jänner Jägerball

20.00 Uhr im Gasthaus Krammer

Veranstalter: Hegering Schöngrabern

15. Februar Heringschmaus

17.00 Uhr im Vereinslokal des Eislaufvereins

Veranstalter: UEV Schöngrabern

18. - 19. Februar Fahrt zur Seniorenmesse "bleib aktiv"

10.00 Uhr im VAZ, St. Pölten

Veranstalter: Seniorenbund Grabern

19. Februar Schiausflug

06.00 Uhr ins Mariazellerland

Veranstalter: ÖVP Grabern

19., 20. u. 21. März Passionsspiel: Das letzte Abendmahl

18.00 Uhr in der Pfarrkirche Schöngrabern

<u>Veranstalter:</u> Theaterverein Schöngrabern

Das Gemeindeamt samt Post. Partner ist am 24. und 31. Dezember ganztägig geschlossen.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Grabern

2020 Schöngrabern 172 Tel. 02952 / 21 32 Fax 02952 / 21 32 9

gemeinde@grabern.gv.at

Öffnungszeiten: Mo 07.00-16.00 | Di 06.00-14.30 | Mi 07.00-14.30 | Do 07.00-18.00 | Fr 07.00-14.00

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Herbert Leeb (außer für gekennzeichnete Fremdbeiträge)

Hergestellt im Eigenverfahren

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am Montag, dem 22. März 2021